

JAHRESABSCHLUSS ZUM 31.12.2019

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

in EURO	2019	2018
Erträge	25.524.909	22.769.223
Lizenzeeinnahmen	20.026.495	16.359.331
Zuschüsse	257.522	994.804
Mitgliedsbeitrag	3.500	3.200
Spenden	2.141	5.014
Sonstige Erträge	585.343	488.434
Gewinnvortrag Vorjahr	159.909	198.440
Entnahmen aus Rücklagen	4.490.000	4.720.000

Durch die gute Einnahmesituation kann TransFair e.V. seine satzungsgemäße Aufgabe, die Förderung des fairen Handels, zum größten Teil selbstfinanziert durchführen. Größere Ausgaben entfallen auf das internationale Engagement, Beiträge an Fairtrade International, die Produzentennetzwerke sowie die Weiterleitung von Lizenzeeinnahmen. Im Inland bilden Kampagnen wie die Fairtrade-Towns und -Schools, die Rosenaktion, der Fairday sowie die Unterstützung am „Point of Sale“ die Schwerpunkte, an denen 72 Angestellte auf 59 Vollzeitstellen arbeiten. Finanzielle Förderung erhielt die Kampagne Fairtrade-Schools durch Engagement Global. Die Faire Woche, veranstaltet vom Forum Fairer Handel, TransFair und dem Weltladen-Dachverband, wurde ko-

in EURO	2019	2018
Aufwendungen	- 25.384.536	- 22.609.314
Personal	-3.964.767	-3.730.805
Abschreibungen	-126.018	-125.343
Presse-, Öffentlichkeitsarbeit, Kampagnen & Marketing	-3.401.509	-4.036.746
Internationales/ Produzentenunterstützung	-925.414	-1.419.204
Verwaltung	-936.722	-835.213
Mitgliedsbeitrag		
Fairtrade International	-5.254.644	-4.218.910
Weiterleitung Lizenzeeinnahmen	-4.925.461	-3.753.095
Einstellung in Rücklagen	-5.850.000	-4.490.000
Bilanzgewinn	140.373	159.909

finanziert durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Misereor und Brot für die Welt. Mit Mitteln des BMZ konnte eine ENSA-Schulpartnerschaft mit Indien realisiert, sowie ein zweijähriges Projekt mit Kaffeekleinbauernkooperativen in El Salvador gestartet werden. Die Fairtrade-Konferenz wurde anteilig durch das BMZ (Engagement Global) und die EU (EC DEAR) gefördert und mithilfe der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) konnte das Jahresthema „Fairtrade und die SDGs“ ausgearbeitet werden. Der Jahresabschluss wurde durch die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Köln geprüft und uneingeschränkt testiert.

BILANZ

AKTIVA in EURO	2019	2018
A. Anlagevermögen	241.003	277.971
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	19.997	34.184
II. Sachanlagen	221.006	243.787
B. Umlaufvermögen	11.692.546	9.279.133
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.292.305	6.699.725
II. Bank- und Kassenbestand	4.400.242	2.579.408
C. Rechnungsabgrenzungsposten	89.904	169.877
Bilanzsumme	12.023.453	9.726.982

PASSIVA in EURO	2019	2018
A. Eigenkapital	7.490.373	6.149.909
I. Rücklagen	7.350.000	5.990.000
davon Betriebsmittelrücklage	4.700.000	3.990.000
davon Projektrücklage	1.000.000	500.000
davon freie Rücklage	1.650.000	1.500.000
II. Bilanzgewinn	140.373	159.909
B. Rückstellungen	3.257.800	2.438.516
C. Verbindlichkeiten	1.044.494	1.138.557
I. Verbindlichkeiten aus Leistungen	711.265	693.054
II. Sonstige Verbindlichkeiten	333.229	445.504
D. Rechnungsabgrenzungsposten	230.786	-
Bilanzsumme	12.023.453	9.726.982